

«Anrede»

«Vorname» «Nachname»

«Straße_Hnr»

«Postleitzahl» «Wohnort»

Nr. 4 - GEMEINDEVERTRETUNG KATTENDORF vom 09.09.2014

«Anrede2» «Nachname»,

nachstehendes Protokoll erhalten Sie für Ihre Akten:

Beginn: 20.01 Uhr; Ende: 21.00 Uhr, Steenbuck's Gasthof

Mitgliederzahl: 11

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Ahrens, Horst-Helmut

GV Barth, Thorsten

GV Kriemann, Lars

GV Lüdemann, Jan Stefan

GV Müller, Dirk

GV Otte, Walter

GV Rueck, Marlies

GV Scheben, Jörg

GV Soukup, Renate

Nicht stimmberechtigt:

Herr Löchelt, Amt Kisdorf - zugleich als Protokollführer

Nicht anwesend:

GV Hamm, Almut

GV Möller, Gunda

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Kattendorf wurden durch schriftliche Einladung vom 29.08.2014 auf Dienstag, den 09.09.2014, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 15 „Stundung einer Gewerbesteuerforderung“ wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten. **(9:0:0)**

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 3 vom 14.04.2014
03. Mitteilungen des Bürgermeisters
04. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
05. Einwohnerfragestunde – 1. Teil
06. Bekanntgabe der Fraktionssprecherin oder des Fraktionssprechers durch die SPD-Fraktion
07. Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin oder des 1. stellvertretenden Bürgermeisters, Vereidigung und Übergabe der Ernennungsurkunde
08. Beschluss über die Jahresrechnung 2013
09. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen 2013
10. Stellungnahme zum Bericht über die Ordnungsprüfung für die Jahre 2007 – 2012
11. 3. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung
12. Kanalsanierung „Am Vogelbusch“
hier: Festlegung des Sanierungsumfangs
13. Zuschuss für die Durchführung der Seniorenweihnachtsfeier
14. Einwohnerfragestunde – 2. Teil
15. Stundung einer Gewerbesteuerforderung - **nichtöffentlich**

Sitzungsniederschrift

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 3 vom 14.04.2014

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 3 vom 14.04.2014 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen des Bürgermeisters

- Gespräch mit „Unser Ortsnetz GmbH“ über die Verbesserung der Breitbandversorgung in Kattendorf und Winsen am 11.09.2014
- Landesplanung lehnt die Teilnahme an einem Ortstermin zur möglichen Bebauung an der „Dorfstraße“ ab, Kreisplanung hat noch nicht auf die Anfrage geantwortet
- Jubiläumsveranstaltung „125 Jahre Amt Kisdorf“ am 04.10.2014 in Kisdorf, Margarethenhoff
- Urlaub des Bürgermeisters in der Zeit vom 14.09. bis 21.09.2014

TOP 4: Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Keine Fragen

TOP 5: Einwohnerfragestunde – 1. Teil

Keine Fragen

TOP 6: Bekanntgabe der Fraktionssprecherin oder des Fraktionssprechers durch die SPD-Fraktion

Mit Mail vom 05.06.2014 hat Gemeindevertreter Jörg Scheben gegenüber Bürgermeister Ahrens seinen Rücktritt als Sprecher der SPD-Fraktion erklärt. Die SPD-Fraktion benennt GV Renate Soukup als Fraktionssprecherin.

TOP 7: Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin oder des 1. stellvertretenden Bürgermeisters, Vereidigung und Übergabe der Ernennungsurkunde

Mit Schreiben vom 04.06.2014/05.06.2014 hat Gemeindevertreter Jörg Scheben seinen Rücktritt als 1. stellvertretender Bürgermeister erklärt und seine Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis beantragt. Hierdurch ist eine Neuwahl erforderlich. Das Vorschlagsrecht steht der SPD-Fraktion zu.

Auf Vorschlag der SPD-Fraktion wird Frau Marlies Rueck mit 8 Stimmen bei 1 Enthaltung zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt.

Frau Marlies Rueck nimmt die Wahl an. Bürgermeister Ahrens übergibt die Ernennungsurkunde zur Ehrenbeamtin und vereidigt die Gewählte.

TOP 8: Beschluss über die Jahresrechnung 2013

Die Jahresrechnung 2013 schließt in Einnahme und Ausgabe mit 1.268.407,80 € ab. Der Überschuss beträgt 55.248,99 € und wurde der Rücklage zugeführt. Der Finanzausschuss hat bei seiner Prüfung keine Beanstandungen erhoben und schlägt der Gemeindevertretung vor, die Jahresrechnung 2013 zu beschließen (5. FinA vom 04.09.2014, TOP 3).

Die Gemeindevertretung beschließt die Jahresrechnung 2013. (9:0:0)

TOP 9: Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen 2013

Im Haushaltsjahr 2013 hat der Bürgermeister der Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt in Höhe von 108.465,50 € und im Vermögenshaushalt in Höhe von 16.346,43 € zugestimmt. Es handelt sich dabei, wie aus der Anlage ersichtlich, um unerhebliche oder unabweisbare Mehrausgaben. Der Bürgermeister beantragt die Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen aus dem Haushaltsjahr 2013.

Die Gemeindevertretung genehmigt über- und außerplanmäßigen Ausgaben aus dem Haushaltsjahr 2013 in Höhe von insgesamt 124.811,93 €. (9:0:0)

TOP 10: Stellungnahme zum Bericht über die Ordnungsprüfung für die Jahre 2007 – 2012

Das Gemeindeprüfungsamt hat im Zeitraum von Mitte April 2013 bis Mitte Juni 2013 die Ordnungsprüfung beim Amt Kisdorf und bei den amtsangehörigen Gemeinden für die Haushaltsjahre 2007 bis 2012 durchgeführt. Das Ergebnis der Prüfung ist in einem Bericht des Gemeindeprüfungsamtes zusammengefasst. Nach den Bestimmungen des Kommunalprüfungsgesetzes kann das Prüfungsamt die Gemeinde auffordern, zu einzelnen Punkten des Berichtes eine Stellungnahme abzugeben.

Der Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 04.09.2014 mit der Angelegenheit befasst und schlägt der Gemeindevertretung vor, die Stellungnahme zu beschließen (5. FinA vom 04.09.2014, TOP 4).

Der vollständige Bericht und der Entwurf der Stellungnahme ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung mit der Einladung zur Sitzung des Finanzausschusses zugestellt worden. Auf eine erneute Zustellung wird deshalb verzichtet.

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte Stellungnahme zum Bericht über die Ordnungsprüfung für die Jahre 2007 bis 2012. (9:0:0)

TOP 11: 3. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung

Im Bericht über die Ordnungsprüfung für den Zeitraum 2007 bis 2012 hat das Gemeindeprüfungsamt der Gemeinde u. a. empfohlen, Änderungen der Entschädigungssatzung in Bezug auf die Stellvertretung der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters und die Reisekosten vorzunehmen.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 3. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung in der vorgelegten Fassung zu beschließen (5. FinA vom 04.09.2014, TOP 5).

Der Entwurf der 3. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung mit der Einladung zur Sitzung des Finanzausschusses zugestellt worden. Auf eine erneute Zustellung wird deshalb verzichtet.

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte 3. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung. (9:0:0)

TOP 12: Kanalsanierung „Am Vogelbusch“

hier: Festlegung des Sanierungsumfangs

Nach dem vom Kreis Segeberg genehmigten Sanierungskonzept für die Abwasserkanalisation ist als 1. Maßnahme die Sanierung der Abwasserkanäle in der Straße „Am Vogelbusch“ vorgesehen. Zur Vorbereitung der Sanierungsplanung wurde festgelegt, eine Inspektion des Hauptkanals, der Schächte und der Grundstücksanschlusskanäle durchzuführen (1. BauWeUmWA vom 08.08.2013, TOP 5).

Nach Durchführung der Kanalinspektion hat das Ingenieurbüro Wasser- und Verkehrs-Kontor, Neumünster, eine Sanierungsplanung und Kostenberechnung für den 1. Sanierungsabschnitt vorgelegt. Diese Kostenberechnung schließt mit Kosten für die Sanierung der Kanäle, der Anschlusskanäle sowie der Schächte von gesamt 130.000,00 € ab. Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss hat diesem Sanierungsumfang in seiner Sitzung am 15.07.2014 zugestimmt und empfohlen, die Umsetzung der Sanierung gemäß Vorlage des Ingenieurbüros durchzuführen (7. BauWeUmWA vom 15.07.2014, TOP 3).

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 ist für die Kanalsanierung „Am Vogelbusch“ lediglich ein Betrag von 52.400,00 € bereitgestellt worden, da seinerzeit noch davon ausgegangen wurde, dass lediglich der Schmutzwasserkanal zu sanieren ist. Nunmehr sind aufgrund der örtlichen Gegebenheiten alle vorhandenen Kanäle zu sanieren, da die Abwasserkanalisation für Schmutz- und Regenwasser zusammengeführt wurde und damit eine Mischwasserkanalisation darstellt, die zwingend zu sanieren ist.

Weiterhin erhöhen sich die Kosten gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung gemäß dem genehmigten Sanierungskonzept, das Gesamtkosten von 103.500,00 € vorsah, auf jetzt 130.000,00 €, da durch Änderung der Selbstüberwachungsverordnung im Jahr 2012 auch die Grundstücksanschlusskanäle zu inspizieren und zu sanieren sind.

Da noch im Jahr 2014 eine Ausschreibung der Maßnahme und Vergabe der Arbeiten erfolgen soll, ist einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 77.600,00 € bei der Kostenstelle 5.3.8.10/5001.785200 Kanalsanierung „Am Vogelbusch“ zuzustimmen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Umsetzung der Kanalsanierung in der Straße „Am Vogelbusch“ gemäß Vorlage des Ingenieurbüros Wasser- und Verkehrs-Kontor, Neumünster, zu geschätzten Kosten von 130.000,00 €. Nach erfolgter gemeinsamer Ausschreibung mit der Gemeinde Oersdorf wird der Bürgermeister ermächtigt, den Auftrag an den günstigsten Bieter zu erteilen. Einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Kostenstelle 5.3.8.10/5001.785200 – Auszahlung aus Tiefbaumaßnahmen (Kanalsanierung „Am Vogelbusch“) – in Höhe von 77.600,00 € wird zugestimmt.

(9:0:0)

TOP 13: Zuschuss für die Durchführung der Seniorenweihnachtsfeier

Der Jugend-, Sozial- und Sportausschuss hat in seiner Sitzung am 10.06.2014 empfohlen, dass die Gemeinde weiterhin einen Zuschuss für die Weihnachtsfeier der Senioren in der Gemeinde Kattendorf gewährt. Haushaltsmittel hierfür stehen nicht zur Verfügung, so dass zusätzlich die Einwilligung zur Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe beschlossen werden muss (2. JuSpSpoA vom 10.06.2014, TOP 4).

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Durchführung der Weihnachtsfeier der Senioren in der Gemeinde Kattendorf weiterhin einen Zuschuss zu gewähren. Der Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe bei der Kostenstelle 2.8.1.10.531800 wird zugestimmt. (9:0:0)

TOP 14: Einwohnerfragestunde – 2. Teil

- Entnommener Klärschlamm und Kostennachforderungen der beauftragten Firma für die Klärteichentschlammung
- Stellungnahme zur Neuwahl der 1. stellv. Bürgermeisterin
- Kamerabefahrung zur Erstellung des Kanalkatasters hätte ergeben müssen, dass in der Straße „Am Vogelbusch“ ein Mischkanal zur Abwasserbeseitigung existiert
- Neutrale Beratung bei der Behandlung von strittigen Themen in Ausschusssitzungen
- Straßenschäden im Rahmen der Kanalsanierung „Am Vogelbusch“ befürchtet
- Befangenheit von Gemeindevertretern und Ausschussmitgliedern im Zusammenhang mit Beschlüssen zur Bauleitplanung

Vor Eintritt in die Beratung zu TOP 15 wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Ende des öffentlichen Teils / nichtöffentlicher Teil wird nur an die Berechtigten übersandt.